

Inhalt

NICOLE COLIN (Amsterdam)/FRANZiska SCHÖSSLER (Trier)	
Das nennen Sie Arbeit? Der Produktivitätsdiskurs und seine Ausschlüsse.	
Einleitung	7
NICOLAS BERG (Leipzig)	
»Weg vom Kaufmannsstande! Zurück zur Urproduktion!«	
Produktivitätsforderungen an Juden im 19. und frühen 20. Jahrhundert	29
MATTHEW LANGE (Wisconsin)	
Wider den ›jüdischen‹ Geist. Antisemitismus und die Gestaltung	
einer ›deutschen‹ Wirtschaftsgesinnung	53
FRANZiska SCHÖSSLER (Trier)	
Blutzauber, Magie und Spekulation.	
Die ›unproduktiven‹ Wirtschaftspraktiken im ›jüdischen‹ Kaufhaus	67
ANDREAS LANGENOHL (Gießen)	
Finanzmarktdiskurs und Produktivitätsdiskurs in Deutschland um 1900.	
Anmerkungen zu Werner Sombart, Max Weber und Georg Simmel	87
SIGRID WADAUER (Wien)	
Ins Un/Recht setzen.	
Diffamierung und Rehabilitierung des Hausierens	103
KLAUS-MICHAEL BOGDAL (Bielefeld)	
Schmarotzer und Nichtsnutze. ›Zigeunerwirtschaft‹ in	
August Strindbergs historischer Erzählung <i>Tschandala</i>	125
IULIA-KARIN PATRUT (Trier)	
Wahrheit(en) der Nation. ›Zigeuner/innen‹ und	
Produktivität in europäischer Perspektive	149
BIRGIT ALTHANS (Trier)	
Klatsch als müßiges Geschwätz? Diskursivierung des	
weiblichen Sprechens bei der Arbeit zwischen naturaler Ökonomie	
und (Scientific) Management	167

JESSICA RICHTER (Wien)	
Den Dienst als offizielles Erwerbsverhältnis (re-)konstruieren. Hauswirtschaftliche und landwirtschaftliche Dienstbot/innen in Österreich (1918–1938)	189
GABY PAILER (Vancouver)	
Zwischen großstädtischer Dekadenz und landwirtschaftlicher Idylle. Weibliche Produktivität in Hedwig Dohms Roman <i>Plein air</i> (1891)	215
NICOLE COLIN (Amsterdam)	
Grenzen weiblicher Kreativität im Sozialistischen Realismus. Christoph Heins <i>Frau Paula Troussseau</i>	227
BERND BLASCHKE (Berlin)	
Das nennen Sie Arbeit?! Produktivitätsdiskurse der Boheme vom 19. bis zum 21. Jahrhundert	245
INGRID GILCHER-HOLTEY/BJÖRN LÜCK (Bielefeld)	
<i>Die Arbeit tun die anderen?</i> Helmut Schelskys Intellektuellenkritik	267
ANTHONYA VISSER (Leiden)	
Der Osten und der Mythos Arbeit. Zur (Selbst-)Konstruktion einer kulturellen Minderheit	285
AXEL HAUNSCHILD (Hannover)	
Emotional und Aesthetic Labour. Zur gesellschaftlichen Konstruktion der Produktivität von Dienstleistungsarbeit	297
DIE AUTORINNEN UND AUTOREN	313